

Öffentliche Niederschrift

Sitzung des Wirtschafts- und Digitalisierungsausschusses

Sitzungstermin: Mittwoch, 12.06.2024
Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr
Ende Öffentlicher Teil: 16:30 Uhr
Ort, Raum: Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen

Anwesenheitsliste**Anwesend****Vorsitz**

Eugen Lenz CDU

reguläre Teilnehmer aus dem Rat

Helmut Brodrick	SPD	
Robert Babic	CDU	
Christian Benter	CDU	
Denis Osmann	CDU	
Saadettin Tüzün	CDU	
Dagmar Heitmann	SPD	Vertretung für: Jörg Bischoff
Maximilian Janetzki	SPD	
Manuel Otto Prohl	SPD	
Bülent Sahin	SPD	Vertretung für: Dr. Jörg Schröer-Tebbe
Sandra Gödderz	DIE GRÜNEN	
Wolfgang Kempkes	AfD	

sachkundige/r Bürger/in

Albin Bajric	CDU	
Geschäftsführer SPD-Fraktion Joachim Bäumer	SPD	Vertretung für: Thors-ten Berg
Florian Sauer	DIE GRÜNEN	Vertretung für: Andreas Blanke
Dominik Sporkmann	CDU	Vertretung für: Dennis Schönauf
Hubert Cordes	SPD	
Ralf Schindelasch	DIE GRÜNEN	
Agilan Waradarajah	Linke.Liste	
David Pfeiffer	FDP	Vertretung für: David Bletgen
Ute Joffroy-Limbeck	BOB im Rat	

Abwesend**reguläre Teilnehmer aus dem Rat**

Jörg Bischoff	SPD	entschuldigt
Dr. Jörg Schröer-Tebbe	SPD	entschuldigt

Bürgermeister Andreas Blanke
David Bletgen

DIE GRÜNEN
FDP im Rat

entschuldigt
entschuldigt

sachkundige/r Bürger/in

Thorsten Berg
Dennis Schönau

SPD
CDU

entschuldigt
entschuldigt

Verwaltung

Michael Jehn
Ralf Güldenzopf
Apostolos Tsalastras
Boris van Benthem
Anke Stasius

Gäste und weitere Teilnehmer

Detlef Sprenger, OWT

Vor Eintritt in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde die Nichtöffentlichkeit hergestellt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

TOP	Betreff	Drucksache
1	Eröffnung der Sitzung	
2	Beschlüsse	
2.1	Integriertes Stadtentwicklungskonzept	B/17/5302
2.2	Serviceversprechen für die Oberhausener Wirtschaft	B/17/5370
3	Berichte	
3.1	Förderprogramm Videokonferenzsysteme an Berufskollegs	M/17/5330
3.2	Projektstand zur Einführung der eAkte	M/17/5335
3.3	Sachstandsbericht zur Umsetzung des Teilhabechancen-Gesetzes; Entwicklungen im Berichtsjahr 2023	M/17/5303
3.4	Masterplan Handwerk Oberhausen	M/17/5397
3.5	Bericht zur Umsetzung des Ratsbeschlusses vom 06.02.2023 „Weiterentwicklung bestehender Gewerbegebiete in Oberhausen“	M/17/5367

Öffentlicher Teil

TOP	Betreff	Drucksache
4	Antrag	
4.1	Antrag nach § 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Oberhausen der SPD-Fraktion: Schaffung von E-Scooter-Parkplätzen und Koordinierung von Abstellverbotszonen	A/17/5411

Niederschrift**Öffentlicher Teil**

1 Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Herr Lenz stellt die frist- und ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird angenommen.

Das Bürgermitglied Herr Pfeiffer wird durch den Ausschussvorsitzenden Herrn Lenz verpflichtet.

2 Beschlüsse

**2.1 Integriertes Stadtentwicklungskonzept
B/17/5302
ungeändert vorberaten**

Herr Stadtverordneter Benter begrüßt die Vorlage und hebt das veröffentlichte iSTEK-Wiki hervor.

Der Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss berät die Drucksache mit positivem Votum vor.
--

**2.2 Serviceversprechen für die Oberhausener Wirtschaft
B/17/5370
ohne Votum**

Herr Dezernent Güldenzopf stellt die Vorlage vor, erläutert Ziele und das weitere Vorgehen.

Herr Dezernent Güldenzopf beantwortet Rückfragen der Ausschussmitglieder zum weiteren Vorgehen, dem Nutzen des Serviceversprechens und erläutert, dass derzeit keine Großstadt in NRW die ambitionierte Zertifizierung erhalten habe.

Die Grünen-Fraktion meldet Beratungsbedarf an.

Der Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss berät die Drucksache ohne Votum vor.

3 Berichte

**3.1 Förderprogramm Videokonferenzsysteme an Berufskollegs
M/17/5330**

zur Kenntnis genommen

Der Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

**3.2 Projektstand zur Einführung der eAkte
M/17/5335****zur Kenntnis genommen**

Herr van Benthem und Herr Beigeordneter Jehn beantworten Rückfragen zur Einführung, zu Schulungsangeboten, der Digitalisierung von Alt-Akten sowie dem Testbetrieb der eAkte.

Herr van Benthem erklärt auf Rückfrage, dass zwischen iSTEK-Plattform und eAkte Synergien entstehen können, aber keine direkte Kopplung bestehe. Bei der Einführung würden einfache vor komplexen Sachverhalten abgebildet.

Herr Beigeordneter Tsalastras betont die guten finanziellen Effekte der eAkte.

Der Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

**3.3 Sachstandsbericht zur Umsetzung des Teilhabechancen-Gesetzes; Entwicklungen im Berichtsjahr 2023
M/17/5303****zur Kenntnis genommen**

Herr Dezernent Güldenzopf stellt die Vorlage vor und hebt die hohe Zahl an realisierten Förderungen und die gute Beschäftigungswirkung hervor. Limitierend wirke auf die Fortführung des Teilhabechancengesetzes vor allem die Haushaltslage im Bund. Das Instrument sei sehr wichtig, aber auch vergleichsweise kostenintensiv.

Herr Stadtverordneter Janetzki begrüßt die vorgestellten Ergebnisse und fragt, ob weiterhin geeignete Stellen in der Kernverwaltung und bei den städtischen Töchtern gesucht würden und fragt nach dem vergleichsweise geringen Bestand an 16e-Förderungen.

Herr Dezernent Güldenzopf erklärt, dass das Abschmelzen der 16e-Förderung finanziellen Restriktionen geschuldet sei..

Der Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

**3.4 Masterplan Handwerk Oberhausen
M/17/5397****zur Kenntnis genommen**

Herr Dezernent Güldenzopf stellt die Hintergründe und die Systematik des Masterplan Handwerk vor. Das Dokument habe eher den Charakter eines „Sofortprogramms“, da bei der Auswahl der Maßnahmen auf deren kurzfristige Realisierbarkeit geachtet worden sei.

Herr Dezernent Güldenzopf beantwortet Rückfragen zum Erarbeitungsprozess und der Umsetzung der Maßnahmen. An der Erarbeitung seien neben Stadt und Kreishandwerkerschaft auch die OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH und die Handwerkskammer beteiligt gewesen. Die Verantwortung liege bei Kreishandwerkerschaft und Stadt.

Herr Stadtverordneter Benter begrüßt die explizite Behandlung des Handwerks und hebt die Bekämpfung der Schwarzarbeit hervor.

Der Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

**3.5 Bericht zur Umsetzung des Ratsbeschlusses vom 06.02.2023 „Weiterentwicklung bestehender Gewerbegebiete in Oberhausen“
M/17/5367
zur Kenntnis genommen**

Herr Dezernent Güldenzopf stellt den Abschlussbericht zum Prüfauftrag des Rates der Stadt vor. Die Gewerbe- und Industriegebiete seien bereits hoch verdichtet und deutlich stärker ausgelastet als im Vergleich der Metropole Ruhr. Die Mehrzahl neuer Jobs werde in GE- und GI-Gebieten geschaffen.

Der Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Öffentlicher Teil

4 Antrag

**4.1 Antrag nach § 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Oberhausen der SPD-Fraktion: Schaffung von E-Scooter-Parkplätzen und Koordinierung von Abstellverbotszonen
A/17/5411
ohne Votum**

Herr Stadtverordneter Prohl erläutert die Hintergründe des Antrags. Herr Stadtverordneter Prohl bittet insbesondere um Prüfung koordinierter Abstellverbotszonen.

Herr Stadtverordneter Benter bittet zunächst um eine Auswertung der Daten und Beschwerden, bevor Maßnahmen eingeleitet werden.

Herr Pfeiffer meldet für die FDP-Fraktion Beratungsbedarf an.

Herr Stadtverordneter Kempkes zweifelt an, dass der Antrag wirklich keine finanziellen Konsequenzen habe. Die Durchsetzung sei mit Personalaufwand verbunden.

Der Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss berät den Antrag ohne Votum vor.

